



MEDIENINFORMATION

»Macht und Provinz. Militärgeschichte im heutigen Landkreis Teltow-Fläming. Von der Pickelhaube zur Pilotka«

Ausstellung im Museum des Teltow
Eröffnung am 21. September um 14.00 Uhr

Potsdam, 17.09.2008

Am Sonntag, den 21. September, wird um 14.00 Uhr im Museum des Teltow in Wünsdorf die Ausstellung „Macht und Provinz. Militärgeschichte im heutigen Landkreis Teltow-Fläming. Von der Pickelhaube zur Pilotka“ eröffnet. Das Projekt ist ein Beitrag zum Themenjahr „Provinz und Metropole | Metropole und Provinz“ von Kulturland Brandenburg.

Mehr als ein Jahrhundert lang prägten das Feldgrau der Soldaten, ihre Kasernen und Übungsplätze die Provinz und hier besonders den heutigen Landkreis Teltow-Fläming. Entlang der 1875 in Betrieb genommenen Königlich Preußischen Militäreisenbahn zwischen Berlin-Schöneberg und Jüterbog existierte bis 1994 eine Vielzahl unterschiedlicher militärischer Einrichtungen: Schieß- und Übungsplätze, Garnisonen, Stäbe, Versuchs-, Instandhaltungs- und Versorgungseinheiten.

Unter dem Einfluss des Militärs wandelte sich eine ganze Region. Handwerk, Handel, Gewerbe und Gastronomie reagierten und entwickelten sich unter den neuen Bedingungen. Erst nach der Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten wurden die Militärstandorte aufgegeben. Heute sind daher Konzepte für eine zivile Nachnutzung der Anlagen gefragt.

Die Ausstellung ist vom 22. September bis 14. Dezember im Museum des Teltow, Schulstraße 15, 15806 Zossen OT Wünsdorf, zu sehen und freitags bis sonntags von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Weitere Besichtigungstermine können individuell vereinbart werden.

Weitere Informationen erteilt das Museum des Teltow, Silvio Fischer,
Tel. (033702) 66 90 0, e-mail: museum.wuensdorf@t-online.de
www.museum-des-teltow.de

Informationen zum Themenjahr von Kulturland Brandenburg unter
www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2008 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Land Brandenburg.

Kulturland Brandenburg e. V.
Schlossstraße 12
14467 Potsdam

Florian Trott
Kommunikation | Marketing

T. (0331) 58 16 11
F. (0331) 58 16 16
M. 0163.550 37 20
presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de